

Freitag, 02.02.2018

Andreas Otto, Sprecher für Berlin-Brandenburg, und Michael Cramer, Mitglied des Europäischen Parlaments, erklären anlässlich des Mauerjubiläums am 5. Februar:

„28 Jahre teilte die Mauer unsere Heimatstadt Berlin. Ab dem 5. Februar 2018 ist sie länger gefallen als die Abschottung durch die SED seit 1961 angedauert hat. Seit 1989 sind Berlin, Deutschland und Europa nicht mehr geteilt. Trotzdem ist die Mauer ein Wahrzeichen Berlins geblieben.

Die wenigen sichtbaren Reste und der Mauerweg, der den Verlauf der Grenze zwischen Ost und West in erlebbarer Form nachzeichnen, sind Mahnmal und Erinnerung zugleich. Die verbliebenen Teile zu erhalten, ist Aufgabe der Länder Berlin und Brandenburg. Wir setzen uns dafür ein, dass der Berliner Mauerweg unter Denkmalschutz gestellt und regelmäßig instandgesetzt wird.

Wie wichtig diese Erinnerung ist, zeigt auch der 10.000 Kilometer lange „Europa-Radweg Eiserner Vorhang“, dem der Berliner Mauerweg als Vorbild diente. Er wurde vom Europäischen Parlament mit großer Mehrheit aus allen Fraktionen und Ländern beschlossen und verläuft entlang der Westgrenze der ehemaligen Warschauer Pakt-Staaten von der Barentssee an der norwegisch-russischen Grenze bis zum Schwarzen Meer an der türkisch-bulgarischen Grenze.“

Hintergrund:

Die Berliner Mauer – gebaut am 13. August 1961 – war für die Menschen aus Ost-Berlin und der DDR unüberwindbar. Wer doch die Flucht wagte, ging ein großes Risiko ein. Insgesamt kamen mindestens 140 Menschen zwischen 1961 und 1989 an der Mauer oder im Zusammenhang mit dem DDR-Grenzregime ums Leben. Die Friedlichen Revolutionen in Mittelosteuropa sowie der DDR brachten die Mauer schließlich am 9. November 1989 zu Fall. Sie wurde eine durchlässige Grenze zwischen Ost- und West-Berlin, dem ehemals geteilten Deutschland und Europa.

Am 1. Juli 1989 trat die deutsch-deutsche Währungs-, Wirtschafts- und Sozialunion in Kraft. Mit der Deutschen Einheit am 3. Oktober 1990 gab es keine innerdeutsch-deutsche Grenze mehr. Leider blieben nur wenige Teile erhalten. Sie mahnen uns aber bis heute, an der Überwindung von Grenzen zu arbeiten.

Abgeordnete/r

Andreas Otto Grüne Fraktion
[Andreas Otto](#) [1]

[Geschäftsstelle](#)

[Haben Sie Fragen? Die grüne Geschäftsstelle hilft Ihnen gerne weiter.](#)

[Pressestelle](#)

[Kontakt für VertreterInnen der Medien](#)

- [Themen](#)
 - [A](#)
 - [B](#)
 - [C](#)
 - [D](#)

- [E](#)
- [F](#)
- [G](#)
- [H](#)
- [I](#)
- [J](#)
- [K](#)
- [L](#)
- [M](#)
- [N](#)
- [O](#)
- [P](#)
- [Q](#)
- [R](#)
- [S](#)
- [T](#)
- [U](#)
- [V](#)
- [W](#)

- [Fraktion](#)

- [Beschlüsse und Positionen](#)
- [Abgeordnete](#)
- [Fachreferent/innen](#)
- [Vorstand](#)
- [Geschäftsführung](#)
- [Organisation](#)

- [Termine](#)

- [Vorschau](#)
- [Rückblick](#)

- [Publikationen](#)

- [Presse](#)

- [Pressefotos zum Download](#)
- [Pressemitteilungen](#)
- [Pressekontakt](#)

- [Parlament](#)

- [Schwerpunkte im Plenum](#)
- [Arbeitsweise](#)

- [Jobs](#)

© 2018 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Abgeordnetenhaus von Berlin

- [Impressum](#)
- [Kontakt](#)
- [Datenschutz](#)

URL: <https://www.gruene-fraktion-berlin.de/presse/pressemitteilung/berliner-mauer-mahnt>

Links:

[1] <https://www.gruene-fraktion-berlin.de/fraktion/abgeordneter/andreas-otto>